

### Mitglieder im Pastoralteam

**Alexandra Avermiddig**, Gemeindereferentin

- Tel. 0162 2137906
- a.avermiddig@sankt-ansgar.de

**Daniel Deman**, Pastoralreferent

- Tel. 0157 80623715
- d.deman@sankt-ansgar.de

**Jens Ehebrecht-Zumsande**, Gemeindereferent

- Tel. 0152 2280 7509
- j.ehebrecht-zumsande@sankt-ansgar.de

**Sebastian Fiebig**, Pastoralreferent

- fiebig@sankt-ansgar.de

**Pater Philipp Görtz SJ**, Kirchenrektor

- Tel. 040 441409-191
- philipp.goertz@sankt-ansgar.de

**P. Augustinus Hildebrandt OP**, Kirchenrektor

- Tel. 040 741074-21
- pater.augustinus@sankt-ansgar.de

**Pater Thomas Krauth OP**, Pastor

- Tel. 040 741074-22
- pater.thomas@sankt-ansgar.de

**Pater Fabian Loudwin SJ**, Pastor

- Tel. 0176 1586 4613
- fabian.loudwin@sankt-ansgar.de

**Karl Schultz**, Pastor

- Tel. 040 4322500
- kiezpastor.karl.schultz@sankt-ansgar.de

**Astrid Sievers**, Gemeindereferentin

- Tel. 0173 2846866
- a.sievers@sankt-ansgar.de

**Pater Frederick Tettey OP**, Pastor

- Tel. 040 741074-19
- f.tettey@sankt-ansgar.de

### Gemeindebüro Kleiner Michel

**Joaquín Martelli**

Michaelisstraße 5, 20459 Hamburg

- Tel. 040 371233
- gemeindebuero.kleiner-michel@sankt-ansgar.de

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 9:00–12:00 Uhr

### Gemeindebüro St. Joseph in Altona

**Franz Josef Königer**

Große Freiheit 43, 22767 Hamburg

- Tel. 040 314919
- gemeindebuero.st-joseph@sankt-ansgar.de

Öffnungszeiten: Sa. 14:00–16:00 Uhr

### Gemeindebüro St. Sophien in Barmbek

**Yuliia Seniv**

Weidestraße 53, 22083 Hamburg

- Tel. 040 741074-20
- gemeindebuero.st-sophien@sankt-ansgar.de

Öffnungszeiten: Di. und Fr. 9:30–12:00 Uhr  
Mi. und Do. 14:30–17:00 Uhr

### Verwaltungskordinator

**Bodo Groneweg-Wellbrock**

- Tel.: 040 2849907-29
- b.groneweg-wellbrock@sankt-ansgar.de

### Öffentlichkeitsarbeit

**Anna Neumann**

- Tel.: 0176 17922227
- a.neumann@sankt-ansgar.de

## Monatsbrief April 2025



Foto: Sebastian Fiebig

Die Osterbotschaft steckt voller Hoffnungsworte auch für unsere Zeit. Das Johannes-Evangelium berichtet von einer seltsamen Begegnung am See von Tiberias in Galiläa. Jesus ist tot, und alles, für das seine Jünger einst geglüht haben, scheint erloschen. Sie machen wieder das, was sie früher auch getan haben: Sie fischen. Aber in dieser Nacht gelingt ihnen überhaupt nichts. Kein einziger Fisch geht ins Netz. Am Ufer des Sees steht im Morgengrauen ein Mann. Er ruft ihnen zu: „Werft das Netz auf der rechten Seite des Bootes aus und ihr werdet etwas finden.“ Sie sagen nicht: „Wir sind die Fischer, wir wissen es besser!“ Sondern sie tun es einfach. Es glimmt noch etwas Hoffnung in ihnen. Und plötzlich ist das Netz zum Bersten voller Fische. Da kommt ihnen eine Ahnung: Das muss Jesus sein. Am Ufer sehen sie ein Kohlenfeuer. Darauf Brot und Fisch. „Kommt her und esst,“ lädt Jesus sie ein. Keiner fragt, wer er sei. Jeder weiß es. Und sie essen mit ihm. Brot und Fisch.

Jesus, der Auferstandene, entfacht die Glut in ihnen neu. Aus Glut wird Feuer. Das Feuer am Strand sorgt für die Mahlzeit am Morgen. Aber auch die glimmende Glut in ihren Herzen, die fast erloschene Hoffnung, fängt wieder Feuer und wird zur Flamme. Ja, später sogar zum Lauffeuer, das die Botschaft von Ostern um die ganze Welt trägt: Jesus lebt.

Auch wir werden leben. Wie ist es bei uns? Ist unser Hoffnungsfeuer erloschen? Ist es in unseren Herzen hoffnungslos und dunkel? Oder haben wir noch Glut in uns, die neu entfacht werden kann? Wenn wir die Beziehung zu Gott suchen, kann das gelingen. Im Gebet, in der Stille, im Feiern, im Erleben der Gemeinschaft bekommt unsere Glut neue Nahrung. Sie wird zur Flamme, die uns und anderen leuchten kann. Gottes Zündfunke glimmt in uns. Uns immer wieder neu anfachen zu lassen, dazu sind wir eingeladen.

Ein gutes Zugehen auf Ostern wünscht Ihnen  
Ihr Sebastian Fiebig, Pastoralreferent

## MUSIKALISCHE PASSION

Der Domchor St. Marien wird am Samstag, dem 05.04.2025 um 20:00 Uhr im St. Marien-Dom in einem Konzert die „Johannespassion“ von G. F. Händel aufführen. Neben dem Domchor werden Solistinnen und Solisten zu hören sein und die Hannoversche Hofkapelle wird spielen. Christian Weiherer übernimmt die Leitung. Karten sind an der Dom-Info „geist+reich“, sowie an der Abendkasse erhältlich. Der Kammerchor Musica Viva wird unter der Leitung von Clemens Bergemann am Samstag, dem 12.04.2025 um 20:00 Uhr in St. Sophien die Johannespassion von J. S. Bach singen. Karten sind bei der Chorakademie Hamburg 040 77180712 erhältlich. Am Dienstag, dem 15.04.2025 um 19:00 Uhr findet eine musikalische Passionsandacht mit Schrifttexten, Chor- und Orgelmusik im Kleinen Michel statt. Singen wird das Vokalensemble conSonanz, Norbert Hoppermann übernimmt die Leitung und spielt die Orgel. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebetet.

## KINO FÜR KINDER

Am Palmsonntag, dem 13.04.2025 wird um 15:00 Uhr im ökumenischen Forum Hafencity (Shanghaiallee 12) ein Überraschungsfilm für Kinder ab 6 Jahren gezeigt. Der Eintritt ist frei und es gibt für die Kinder kostenlos Getränke und Popcorn. Die Veranstaltung endet gegen 17:00 Uhr.

## KONZERT DES SOPHIE-BARAT-CHORS

Herzliche Einladung zu dem diesjährigen Konzert des Sophie-Barat-Chors am Donnerstag, dem 03.04.2025 um 19:30 Uhr im Kleinen Michel. Auf die Frage „Was ist ein Mensch?“ (Psalm 8,5) erklingen musikalische Antworten, insbesondere romantische Kompositionen von dem in Hamburg geborenen Geschwisterpaar Fanny Hensel und Felix Mendelssohn. In unserem inszenierten Konzert werden vokale und instrumentale Musik, Lichtprojektionen, Michelangelos Fresken-Motive aus der Sixtinischen Kapelle und geistliche Impulse ineinanderfließen. Karten können über das Sekretariat der Sophie-Barat-Schule sowie an der Abendkasse erworben werden.

## ÖKUMENISCHE VESPER

Dieses Jahr fällt das Osterfest der verschiedenen Kalender auf ein Datum und kann deshalb auch gemeinsam mit der orthodoxen Kirche gefeiert werden. Zu diesem Anlass veranstaltet die ACK am Ostermontag, dem 21.04.2025 um 16:00 Uhr in St. Joseph eine ökumenische Vesper. Erzpriester Milutin Maric von der Serbisch-Orthodoxen Kirche St. Erzengel Michael wird eine orthodoxe Vesper der Liebe in serbischer Sprache halten. Der deutsche Text wird im Programmheft abgedruckt. Pastor Karl Schultz hält eine kurze Ansprache und den Segen werden Bischöfin Fehrs, Generalvikar Sascha Geissler und Erzpriester Milutin Maric sprechen.